

Mit Brett, Charme und Methode – ein Workshop mit Systembrett in Mainz

veranstaltet von der Regionalgruppe Rheinland-Pfalz/Saarland der DGfS



Mit Holzfiguren zu arbeiten - die Handschmeichlern sehr nahe kommen - ist eine wahre Freude. Sie vermitteln sofort ein angenehmes Gefühl – fast könnte man behaupten, sie nähmen *Kontakt* auf.

Ja, so ging es mir bei dem Workshop mit Jeanette Striebich aus Heidelberg und ihren Systembrettern, individuell und handwerklich gefertigt von ihrem Ehemann Peter.

Da waren Stimmen im Vorfeld laut geworden, wie „einmal mit Brett gearbeitet, weiß man doch wie’s geht...“ oder „so besonders ist diese Methode auch wieder nicht“. Solche Kommentare haben mich sehr verwundert und als Mitveranstalter herausgefordert. Ich wollte es genau wissen. Vielleicht auch deshalb, weil ich als Hobbykünstlerin am liebsten mit den Händen und in Ton arbeite: einige überraschende Ergebnisse sind aus kreativen Dialogen mit der weichen Erde zwischen meinen Fingern schon herausgekommen – wie ein *innerer Prozess*. Und genauso empfand ich dann auch die Arbeit mit

Jeanette's Holzfiguren. Manche lassen eine Person erahnen, andere – in ihrer Rohheit – dienen hervorragend als sachliche Platzhalter.

Geleitet von einer passionierten „Brettlerin“ und Therapeutin, hat Jeanette mit Charme und Herz begeistert. Es war eine arbeitsintensive Runde. Überraschenderweise überließ das Hotel uns an diesem Tag zwei getrennte Räume, die perfekt für unsere Bedürfnisse ausgestattet waren: Einer für den Vortrag und die Demonstration im Halbkreis bestuhlt - und für die Arbeit am Brett ein heller gemütlicher Raum mit Zeltdach und Holzbalken und weit verteilten Tischen zum Arbeiten in Kleingruppen. Ein echter experimenteller Workshop, an dem es trotz Zeitbeschränkung bei einigen TeilnehmerInnen sehr tief ging.

Und dass Aufstellungsarbeit auch in Einzelberatung oder Coaching mögliche Lösungswege aufzeigen kann, wird gerade mit dem Systembrett *über-anschaulich*. So klein die Fläche und die Figuren auch sind, sie sind dennoch wertvolle Begleiter bei Veränderungsprozessen. Das haben wir bei allen acht Tischen erfahren. Und wie sehr die eine oder andere Figur mit Informationen „geladen“ ist, habe nicht nur ich erleben dürfen. In einem Fall ist einer dieser Handschmeichler als Trost- und Kraftspender auch gleich mit nach Hause gegangen.

Vielen Dank Jeanette Striebich!

Bettina Clark, 1.3.2017